

Z

Sehr geehrter Herr Kollege!



Man hat in maßgebenden Kreisen rückhaltlos anerkannt, daß alle Jugendschriften die eine Bearbeitung durch **Albert Geyer** erhalten haben, ein besonderes Gepräge tragen und einen erhöhten Wert repräsentieren; denn Geyer versteht es, wie nicht gleich ein anderer Schriftsteller, den Erzählungen geographische und geschichtliche Werte einzuimpfen, ohne je in den oft üblichen, ermüdenden, dozierenden Ton zu verfallen. Bei der vielfach sich zeigenden Verflachung der Jugendliteratur ist es mit Freude zu begrüßen, wenn hervorragende Jugendschriftsteller den Grundsatz vertreten, daß alle

Lektüre, die wir unserer Jugend darbieten, einen erzieherischen Wert sowohl auf sittlichem als auch auf wissenschaftlichem Gebiete haben müssen.

Wie wir vorige Woche für die Schriften von Friedrich Meißner, so machen wir Ihnen heute auch eine Spezialofferte in den Bearbeitungen von Albert Geyer.

In unserem Verlag erschienen von ihm folgende Bearbeitungen:

Onkel Toms Hütte	Geb. M. 2.50
Alfaja. Von Th. Mügge	} Geb. à M. 3.—
Der Bogt von Sylt. Von Th. Mügge	
Die Hosen des Herrn von Bredow. Von W. Alexis	
Der Roland von Berlin. Von W. Alexis	
Ivanhoe. Von Walter Scott	} Geb. à M. 3.60
Quentin Durward. Von Walter Scott	
Der Talisman. Von Walter Scott	
Kenilworth. Von Walter Scott	

Auß Besprechungen:

Wiederum legt der beliebte Jugenderzähler zwei schöne Gaben auf den Weihnachtstisch (Ivanhoe und Quentin Durward). Und zwar ist es diesmal der berühmteste historische Romanzier, dessen hervorragendste Arbeiten durch Geyer der Jugend vorgeführt werden. Geyers treffliche Feder und seine gewandte Feder haben aus den Romanen vortreffliche Jugendbücher gemacht. Zahlreiche, ganz vorzügliche Illustrationen erhöhen den Wert der Werke, die als Weihnachtsgeschenke hoch willkommen sein dürften. (Hofrat Dr. Spielmann zu Wiesbaden in der „Nassovi a“.)

Zu ganz besonderer Anerkennung gereicht dem Verlag, daß er unserer Jugend die deutsche Übertragung von Walter Scotts Romanen in solch ausgezeichnete Bearbeitung und reicher Ausstattung darbietet. Es ist erstaunlich, daß diese schönen Bände je für M. 3.60 zu haben sind (Weimar. Ztg.)

1. Je 1 Exemplar sämtlicher Werke im Ordinärwerte von M. **30.50** liefern wir, wenn auf dem untenstehenden Verlangzetteln bestellt, für M. **14.—** bar.
2. Einzelne Exemplare, wenn auf dem untenstehenden Verlangzetteln bestellt, mit 50% bar. Wir bitten um Ihre freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Herbst 1909.

Abel & Müller, G. m. b. H.